

Pressemitteilung

Caritas weitet Angebot aus: „Sprachtandem“ bald in allen Regionen

Kooperation mit Freiwilligenzentren bringt Integrationsprojekt in die Regionen

Deutsch lernen durch Begegnung und gemeinsames Sprechen: Das Integrationsprojekt „Sprachtandem“ der Caritas Tirol bringt deutschsprachige Freiwillige mit Menschen zusammen, die Deutsch lernen wollen. Was bisher vor allem in Innsbruck möglich war, wird durch die Kooperation mit den regionalen Freiwilligenzentren auf alle Regionen ausgeweitet.

Gemeinsam Deutsch lernen

Das Prinzip des Sprachtandems der Caritas ist einfach: Menschen, die Deutsch lernen möchten, treffen sich regelmäßig mit freiwilligen Sprachbuddys. Gemeinsam wird gesprochen, Gelerntes aus dem Sprachunterricht wiederholt und die Deutschkenntnisse im Alltag vertieft. Das Lernen findet in individuellen Tandems statt, wobei die Lernzeiten flexibel und selbstständig zwischen den Tandem-Partner*innen vereinbart werden.

„Das Sprechen und Üben ist beim Lernen einer Sprache das Wichtigste“, erklärt Projektleiterin Ola Frühwirth. „Für viele Menschen ist Deutsch die größte Hürde auf dem Weg in Österreich. Genau hier setzen wir an.“ Neben dem Spracherwerb schafft das Sprachtandem auch Raum für Begegnung und Austausch. So können gegenseitiges Verständnis und Teilhabe ganz praktisch im Alltag wachsen.

Sprachtandem jetzt in allen Regionen Tirols

In Kooperation mit den regionalen Freiwilligenzentren bietet die Caritas Tirol das Projekt Sprachtandem künftig in allen Regionen Tirols an. Damit wird freiwilliges Engagement für Integration noch stärker vor Ort möglich.

Wer sich als Sprach-Buddy engagieren möchte, kann sich an die regionalen Freiwilligenzentren wenden. Dort gibt es Informationen zum Projekt und die Möglichkeit, einen Termin für die Teilnahme zu vereinbaren.

Kostenlose Einschulungen im Herbst

Damit die Freiwilligen gut vorbereitet in ihr Engagement starten können, bietet die Caritas Tirol kostenlose Basisschulungen an. Interessierte können diese entweder online (Start am 6. Oktober) oder vor Ort in Innsbruck (Start am 29. Oktober) machen. Die Schulung umfasst drei Module zu Deutsch als Zweitsprache, interkulturellen Kompetenzen sowie Tipps und Methoden, wie Lernende beim Schreiben, Lesen und Sprechen unterstützt werden können.

Wichtig für Interessierte: Vor Beginn der Einschulung sollten sich alle, die am Sprachtandem teilnehmen möchten, rechtzeitig einen Termin im regionalen Freiwilligenzentrum vereinbaren. So können die notwendigen Informationen und Vorbereitungen vor dem Start geklärt werden.

Nach der Einschulung ist die Dauer des Engagements frei wählbar. Als Richtwert wird ein Zeitraum von zwei bis sechs Monaten empfohlen.

Caritas

Die gesammelten Informationen finden sich unter [Integrationsprojekt Sprach-Tandem: Caritas Tirol](#)